

TRENDGARD MONTAGERICHTLINIEN

Anwendungsbereich

Trendgard ist ein dekorativer Terrassen- oder Balkonbelag im Dielenformat. Trendgard eignet sich nicht für statisch tragende Bauteile.

Eigenschaften

Trendgard hat eine geprägte Dekorfläche für sicheren Tritt auch bei Nässe. Eine Verlegung erfolgt mit 4 mm Fugen. Trendgard ist wetterfest, UV-stabil und resistent gegen Pilze und Insekten. Trendgard ist unempfindlich gegen Flecken durch die meisten haushaltsüblichen Stoffe (Ausnahme: Jod). Trendgard ist hart und widerstandsfähig. Es kann gesägt und gebohrt, Kanten geschliffen oder gefräst werden.

Hinweis: Gesägte Kanten und Splitter können scharf sein. Mit der Zeit können an den Seitenflächen feine Mikrorisse entstehen. Diese haben keinen Einfluss auf die Stabilität. Trendgard kann nach eigenem Ermessen auch sichtbar geschraubt werden. Schrauben dürfen keine Spreizwirkung ausüben. Schraubenlöcher immer 2 mm grösser als Schraubendurchmesser vorbohren.

Transport und Lagerung

Trendgard immer vollflächig liegend auf einem ebenen Untergrund lagern und transportieren. Nicht auf die Ecken absetzen. Trendgard vor der Verlegung kühl und trocken lagern (keine direkte Sonneneinstrahlung).

Systemkomponenten

- Trendgard Terrassendielen
- Aluminium Unterkonstruktion 24 x 59 mm
- HPL-Kleber (3M Hybrid 760) mit V-Düse
- VHB Montageband (3M VHB 4912)

Werkzeuge und Zubehör

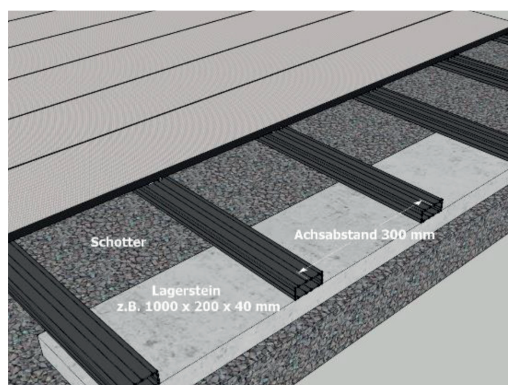
- Bei der Arbeit Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen.
- Zuschnitt mit feinzahnigem HM-Sägeblatt (Trapez-Flachzahn)
- Schleifpapier K180 für die Kanten
- Distanzstücke (Aluminium T-Stücke 4 mm)
- Haftreiniger (alternativ Isopropanol oder Aceton) und ein Tuch zum Reinigen der Klebeflächen
- Schere für das Montageband
- Kartuschenpresse für den HPL-Kleber

Wichtige Hinweise vor der Montage

Nicht bei Hitze, feuchter Witterung oder Frost (Kondenswasser) verlegen. Die Temperatur darf beim Abbinden des Klebers nicht unter 5°C fallen. Trendgard benötigt kein Gefälle. Wasser kann durch die Fugen oder bei starkem Niederschlag an den Rändern ablaufen. Durch die dichte Oberfläche bleibt Wasser auch bei Gefälle an den Kanten stehen und trocknet ab. Schmale Zuschnitte von Trendgard sind nicht mehr tragfähig und müssen auf ganzer Länge tragend unterstützt werden.

Unterkonstruktion

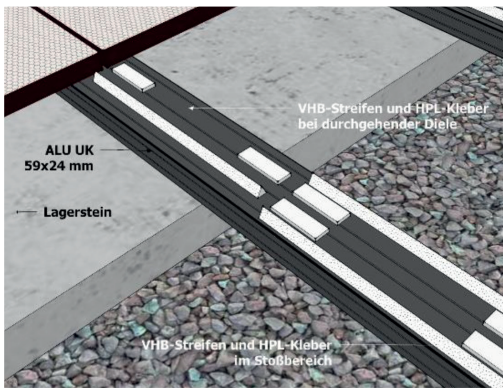
Der Untergrund muss tragfähig, frostsicher und ohne Bewuchs sein. Wasser muss ungehindert ablaufen und versickern können. Auf dem Untergrund werden Auflager für die Aluminium Rahmen, z.B. Kantensteine aus Beton, verlegt. Die Alurahmen müssen alle 70 cm auf einem Lagerpunkt liegen. Bei höherer Belastung auch entsprechend geringer.



Darauf werden die Aluminium UK-Rahmen mit einem Achsabstand von maximal 350 mm befestigt (Abb. zeigt einen Achsabstand von 300 mm). An Stellen mit höherer Belastung (Antrittsbereiche, Pflanzkübel, Schirmständer, etc.) wird der Abstand angemessen verringert. Bei Verlegung auf Stellfüßen oder Kreuzlattung ist auf eine ausreichende Sturmsicherung zu achten.

Abstände und Fugen

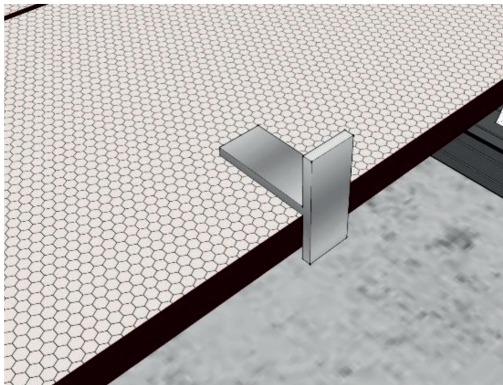
Auf die Aluminiumrahmen wird Trendgard mit HPL-Kleber und 4 mm Fugenabstand untereinander verklebt. Trendgard wird am Ende bündig oder mit bis zu 30 mm Überstand auf die UK verklebt. Ein Dielenstoss wird mit 4 mm Fuge auf einen UK-Rahmen verklebt. Zu festen Bauteilen muss ein seitlicher Abstand von 25 mm eingehalten werden.



Trendgard Montage

Die Klebeflächen der UK sorgfältig mit Haftreiniger und einem Tuch reinigen und trocknen lassen. Die Klebeflächen der UK und HPL-Elemente müssen sauber und trocken sein. Das VHB-Montageband in ca. 40 mm lange Stücke schneiden und wie in der Skizze gezeigt auf die UK kleben. Auf Rahmen ohne Dielenstoss werden 2 VHB-Streifen neben der Kleberraupe aufgebracht. Bei einem Dielenstoss werden für jedes Dielenende 2 Streifen aufgebracht und die Schutzfolie entfernt. In Dielenbreite eine durchgehende Dreiecksraupe HPL-Kleber neben den Klebestreifen auf die UK so auftragen, dass die Dielen über die volle Breite im Klebstoffbett fixiert werden.

Beim Verlegen der Dielen auf eine einheitliche Richtung der Oberflächenstruktur achten. Durch die Distanzstücke erhält man einen gleichmässigen Fugenabstand von 4 mm. Trendgard Dielen passgenau in das Klebebett einlegen und an jedem Auflagepunkt fest auf das VHB-Montageband drücken.



Bei Bedarf können die Ecken zusätzlich beschwert werden. Die Distanzstücke können sofort entfernt und für das Setzen der nächsten Elemente verwendet werden. Unmittelbar während und nach der Verlegung darf die Fläche nur vorsichtig begangen werden. Der Kleber ist nach ca. 24 Stunden ausgehärtet und die Fläche belastbar.

Abschlussarbeiten

Befestigen Sie Randleisten und Übergänge nach Bedarf. Hierfür eignen sich insbesondere Winkelleisten aus Aluminium und Streifen der Trendgard Dielen. Diese können mit VHB-Montageband und HPL-Kleber dauerhaft befestigt werden.

Pflege und Instandhaltung

Trendgard ist pflegeleicht. Verschmutzungen werden mit Wasser abgewaschen oder abgespritzt. Scharfkantiger Schmutz, kleine Steinchen oder Glasscherben können die Oberfläche beschädigen. Achten Sie auf ausreichend bemessene Sauberlaufzonen. Terrassenmöbel, Pflanzkübel oder Schirmständer etc. benötigen geeignete Gleiter. Trendgard ist hart und widersteht auch hohen Punktlasten. An den Kanten kann es aber zu Schäden kommen, wenn Möbel oder andere Gegenstände mit kleinen Füßen unter Last verrückt werden.

Gewährleistung

Ausschliesslich und vorbehaltlos auf Produktionsfehler des Materials. Bei Nichteinhaltung der Verlegeanweisung und dadurch entstandene Schäden kann keine Gewährleistung übernommen werden. Bereits gebrauchtes, be- und/oder verarbeitetes Material, auf dem Produktionsfehler wahrnehmbar sind, ist von einer Reklamation ausgeschlossen. Dies gilt ebenfalls bei unsachgemäßem Gebrauch oder falscher Verwendung des Materials. Alle Angaben beruhen auf dem aktuellen Stand der Technik und erfolgen nach bestem Wissen. Abbildungen können abweichen. Zeichnungen sind nicht massstabsgetreu. Alle Rechte vorbehalten. Irrtum und technische Änderungen vorbehalten.